

**Essenz:** Liebliche Kinder, flößt zunächst allen beharrlich dieses Mantra ein: „Du bist eine Seele. Erwinnere dich an den Vater.“ Nur durch diese Erinnerung werden negative Sanskars aufgelöst.

**Frage:** Welches ist der wahre Dienst, den ihr jetzt verrichtet?

**Antwort:** Der wahre Dienst besteht darin, das unrein gewordene Bharat rein zu machen. Die Menschen fragen, wie ihr Bharat dient. Sagt ihnen, dass ihr, Shrimat gemäß, spirituellen Dienst an Bharat verrichtet, wodurch das Königreich der doppelt gekrönten Herrscher wieder entsteht. Wir etablieren den Frieden und den Wohlstand, der einst in Bharat existierte.

Om Shanti. Die 1. Lektion lautet: Kinder, betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an Shiv Baba. Das ist die Bedeutung des Sanskrit-Wortes „Manmanabhav“. Wenn ihr Kinder Dienst verrichtet, dann erzählt den Zuhörern zuerst von Alpha. Zeigt ihnen Shiv Babas Bild und kein anderes. Erklärt, dass der Vater sagt: „Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an Mich, euren Vater. Ich bin der Höchste Vater, der Höchste Lehrer und auch der Höchste Guru.“ Erteilt jedem als Erstes die Lektion: „Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an Mich, euren Vater. Ihr seid unrein geworden seid und jetzt gilt es, wieder satopradhan zu werden.“ In diesen Worten ist alles enthalten, aber nicht jeder von euch vermittelt diese Lektion. Baba sagt: Bringt sie zunächst vor Mein Bild und sagt: „Dies ist unser Unbegrenzter Baba. Er sagt: Erinnert euch immer nur an Mich allein. Betrachtet euch als Seelen und dann wird euer Boot hinübergehen. Indem ihr euch an Mich erinnert, werdet ihr die reine Welt erreichen.“ Festigt alle drei Minuten wiederholt diese Lektion und fragt die Zuhörer: „Habt ihr euch an den Vater erinnert?“ Shiv Baba ist der Höchste Vater und auch der Schöpfer. Er kennt Anfang, Mitte und Ende der Schöpfung, da Er der Same des menschlichen Weltenbaumes ist. Inspiriert eure Mitmenschen, dieses Vertrauen zu entwickeln. Fragt sie: „Erinnert ihr euch an den Vater? Nur Er gibt euch dieses Wissen. Wir haben dieses Wissen, das wir euch vermitteln, ebenfalls von Ihm erhalten.“ Lasst sie zunächst dieses Mantra festigen: „Betrachte dich als Seele und erwinnere dich an den Vater.“ Ihr seid die Kinder des Herrn und Meisters. Ihr braucht nur das zu erklären. Gebt ihnen kein weiteres Wissen, bevor sie das verstanden haben. Es sollten zwei bis vier Bilder vorhanden sein, die eine Vorstellung vom Vater vermitteln. Wenn ihr alles sehr gut erklärt, können sie es verstehen. Es ist notwendig, sich an den Vater zu erinnern, weil nur Er allein die Allmächtige Autorität ist. Indem wir uns an Ihn erinnern, werden unsere negativen Sanskars aufgelöst. Das Lob des Vaters ist eindeutig. Erklärt definitiv zuerst: Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch immer nur an Shiv Baba allein. Vergesst alle Beziehungen des Körpers. „Ich bin ein Sikh, ich bin Soundso.“ Vergesst all dies und erinnert euch an den Einen Vater! Lasst sie zuerst diesen Hauptaspekt verstehen. Dieser Vater ist der Eine, der euch die Erbschaft der Reinheit, des Friedens und des Glücks gibt. Nur Shiv Baba verbessert euren Charakter. Baba hatte den Eindruck, dass ihr den Zuhörer nicht ermöglicht, die 1. Lektion klar zu verstehen. Das ist jedoch absolut notwendig. Je besser ihr ihnen den Vater vorstellt, desto klarer können sie sich an Ihn erinnern. Selbst wenn es fünf Minuten dauert, ihnen den Vater vorzustellen, dürft ihr davon nicht ablassen Sie werden dem Lob des Vaters mit sehr viel Interesse zuhören. Das Bild des Vaters ist das wichtigste Bild. Sie sollten davorstehen, um es zu sehen. Gebt jedem die Botschaft des Vaters. Außerdem gibt es noch das Wissen über die Schöpfung und wie dieser Kreislauf sich dreht.

Genauso wie man Gewürze mahlt und sie verfeinert, so seid ihr auf Göttlicher Mission und es gilt, jeden dieser Aspekte sehr klar zu erklären. Da die Menschen den Vater nicht kennen, sind sie Waisenkinder geworden. Gebt ihnen diese Einführung: Baba ist unser Höchster Vater, der Höchste Lehrer und der Höchste Guru. Indem wir Ihm alle drei Beziehungen zuschreiben, wird die Idee der Allgegenwart aus ihrem Bewusstsein entfernt. Macht ihnen zuerst diese Zusammenhänge klar. Erkennt euch selbst ebenfalls an den Vater, denn nur dann seid ihr in der Lage, rein zu werden. Verinnerlicht göttliche Tugenden. Werdet satopradhan. Wenn ihr eure Mitmenschen an den Vater erinnert, kommt euch das auch zugute. Ihr könnt dann selbst auch Manmanabhav bleiben. Ihr seid Botschafter, und darum ist es eure Aufgabe, allen den Vater vorzustellen. Niemand weiß, dass Baba unser Vater, Lehrer und auch unser Guru ist. Wenn sie die Einführung des Vaters erhalten, werden sie sehr glücklich sein. Gott sagt: „Erinnert euch immer nur an Mich allein und dann werden eure negativen Neigungen verschwinden.“ Nur ihr wisst das. Zusammen mit der Gita gibt es auch die Berichte über den Mahabharat-Krieg. Hier geht es aber nicht um Krieg.

In eurem Kampf geht es darum, euch an den Vater zu erinnern. Das Studium selbst ist einfach, aber weil ihr noch körpurbewusst seid, es gibt Probleme, wenn ihr in Erinnerung an Baba bleiben wollt. Ihr werdet jedoch jetzt seelenbewusst und ihr seid dann diejenigen, die sich an den Vater erinnern. Lasst sie zuerst begreifen, dass Shiv Baba der Vater, Lehrer und Guru ist. Sollten wir Ihm oder den weltlichen Lehrern und Gurus zuhören? Der Vater sagt: „Kinder, um erhaben zu werden, befolgt Shrimat vollständig.“ Das ist der Dienst, den wir verrichten. Befolgt Gottes Anweisungen und euer Fehlverhalten endet. Die Anweisung des Vaters lautet: „Erinnert euch ständig nur an Mich allein.“ Die Erklärungen zum Weltkreislauf sind auch Seine Anweisungen. Wenn ihr euch an den Vater erinnert und rein werdet, dann sagt Er: „Ich werde euch nach Haus bringen.“ Baba ist der unbegrenzte, spirituelle Führer. Die Menschen rufen nach Ihm: „Oh Läuterer, mach uns rein und zeig uns den Weg, auf dem wir diese unreine Welt verlassen können.“ Priester usw. sind physische Führer, während dieser Eine der Spirituelle Führer ist. Shiv Baba unterrichtet uns. Wir sind Seine Kinder und Er sagt zu uns: „Erinnert euch ständig an den Mich, wo immer ihr geht und steht. Werdet nicht müde. Baba sieht, dass die Kinder manchmal früh am Morgen kommen, hier sitzen und dann müde werden. Dies ist jedoch ein leichter Weg. Ihr dürft hier nicht unter Zwang sitzen. Auch wenn ihr umhergeht oder umherreist, solltet ihr euch mit sehr viel Interesse an den Vater erinnern. Lasst es innerlich große Begeisterung für Baba geben. Nur wer sich ständig an den Vater erinnert, kann immer begeistert sein. Entfernt alles andere, an das ihr euch erinnert, aus eurem Bewusstsein. Habt tiefe Liebe für den Vater und fahrt fort, übersinnliche Freude zu erfahren. Wenn ihr euch in die Erinnerung an den Vater vertieft, könnt ihr wieder satopradhan werden. Dann wird euer Glück kein Ende haben. Über all diese Dinge wird hier gesprochen. Deshalb erinnert man sich: „Fragt die Gopes und Gopis, die von Gott, dem Vater, unterrichtet werden, nach der übersinnlichen Freude.“ Gott sagt: „Erinnert euch an Mich.“ Erzählt euren Mitmenschen vom Lob des Vaters. Ihr erhaltet die Erbschaft in Form der Erlösung nur von Ihm. Seine Kinder erfahren definitiv Erlösung. Zuerst werden alle Seelen in das Land des Friedens gehen. Seid euch bewusst, dass der Vater euch Erlösung gewährt. Es wurde euch erklärt, welche Orte als „Land des Friedens“ und als „Land des Glücks“ bezeichnet werden. Alle Seelen wohnen ursprünglich im Land des Friedens. Es ist das liebliche Zuhause, der Turm der Stille. Niemand kann eine Seele mit den physischen Augen sehen. Wissenschaftler erforschen nur Dinge, die sie mit ihren Sinnesorganen erfassen können. Sie können keine Seele sehen. Wie also können sie da den Vater erkennen? Sie können jedoch die Aspekte verstehen, welche die Seele betreffen. Es ist eine Frage des Verstehens. Gott sagt: „Erinnert euch an Mich und eure negativen Sanskars werden verbrannt. Wer sagt das? Da sie

dies nicht klar verstehen können, denken sie, dass Krishna dies sagt. Die Menschen erinnern sich sehr viel an Krishna. Tag für Tag wird jedoch Bhakti immer mehr verfälscht. Auch auf dem Pfad der Anbetung wird zuerst Shiva angebetet. Das ist unverfälschte Anbetung, und danach werden Lakshmi und Narayan angebetet. Gott ist der Allerhöchste. Er gibt euch die Erbschaft, die darin besteht, Vishnu zu werden. Ihr werdet Mitglieder in Shivas Clan und dann werdet ihr die Meister im Land Vishnus. Der Rosenkranz wird erschaffen, wenn die 1. Lektion sehr gut studiert wird. Sich an den Vater zu erinnern, ist keine Kleinigkeit. Entfernt Geist und Intellekt von allen anderen Beziehungen und Verbindungen und richtet ihn fest in diese eine Richtung aus. Entfernt den Yoga eures Intellekts von allem, was ihr mit diesen Augen seht. Der Vater sagt: „Erinnert euch immer an Mich allein.“ Lasst euch nicht verwirren. Der Vater hält Sich in Brahmas Körper auf und Er wird als der Unkörperliche verehrt. Er erinnert euch durch Brahmas Mund wiederholt daran: „Seid Manmanabhav.“ Das bedeutet, dass ihr jeden erhebt. Sagt denjenigen, welche in der Küche tätig sind: „Bereitet das Essen in Erinnerung an Shiv Baba zu, und der Intellekt derjenigen, die dieses Essen zu sich nehmen, wird rein werden.“ Erinnert euch gegenseitig daran. Jeder sitzt eine Weile in Erinnerung. Einige sitzen eine halbe Stunde und andere zehn Minuten lang. Achcha. Wenn ihr euch auch nur fünf Minuten lang mit Liebe an den Vater erinnert, werdet ihr in das Königreich gehen. Könige und Königinnen lieben ihre Bürger. Auch ihr werdet Ozeane der Liebe und deshalb habt ihr Liebe für eure Mitmenschen. Es gibt für jeden einzelnen nichts als Liebe. Der Vater ist der Ozean der Liebe und als Seine Kinder werdet ihr Ihm ebenbürtig. Nur dann werdet ihr auch in der Neuen Welt solche Liebe haben. Die Könige und Königinnen dort haben sehr viel Liebe. Kinder, ihr habt grenzenlose Liebe. In dieser alten Welt gibt es keine Liebe und die Menschen verletzen einander immer nur. In der Neuen Welt gibt es keine Gewalt durch das Schwert der sinnlichen Begierde. Deshalb erinnert man sich an das unbegrenzte Lob für Bharat. Es gibt kein anderes Land, das so rein ist, wie Bharat es einst war. Bharat ist der größte Pilgerort. Der Vater kommt hierher und dient allen Seelen. Er unterrichtet sie. Die Hauptsache ist das Studium.

Manche Menschen fragen, auf welche Weise ihr Bharat dient. Sagt ihnen: „Wir möchten, dass Bharat rein wird, weil es zurzeit unrein ist. Wir machen Bharat wieder rein, indem wir Shrimat befolgen. Wir sagen allen: „Erinnert euch an den Vater, und ihr werdet satopradhan.“ Das ist der spirituelle Dienst, den wir verrichten.“ Indem wir Shrimat befolgen, etablieren wir, gemäß Drama, exakt wie im vorigen Kreislauf wieder Frieden und Wohlstand. Bharat war friedlich und reich, als die doppelt gekrönten Herrscher regierten. Erinnert euch sehr gut an diese Worte. Die Menschen möchten Frieden in der Welt und wir bringen diesen Frieden. Der Vater erklärt uns Kindern immer wieder: „Erinnert euch an Mich, euren Vater.“ Brahma Baba weiß, dass kaum jemand hier sich so intensiv an Shiv Baba erinnert. Es erfordert spirituelle Bemühungen, denn nur durch diese Erinnerung könnt ihr eure Karmateet-Stufe erreichen. Dreht den Diskus der Selbsterkenntnis. Niemand in der Welt ist sich bewusst, was das bedeutet. Sie haben so viele Dinge in den Schriften geschrieben. Der Vater sagt nun: „Vergesst alles, was ihr bisher studiert habt und betrachtet euch als Seelen. Nur dieses Studium wird euch helfen und nichts Anderes. Dafür setzt ihr euch ein. Habt Achtung für die jungen Kumaris. Je jünger sie sind, umso besser können sie den Namen des Vaters verherrlichen. Wenn sie älteren Menschen das Wissen erklären, können sie Wunder bewirken. Macht sie euch gleich. Bereitet sie auf solch eine Weise vor, dass sie imstande sind, auf jede Frage eine Antwort zu geben. Schickt sie dann dort hin, wo es Center und Museen gibt. Bereitet solche Gruppen vor. Dies ist die Zeit, um Dienst zu verrichten. Es wird ein großes Wunder geschehen, wenn junge Kumaris den Erwachsenen etwas erklären. Wenn euch jemand fragt, wessen Kinder ihr seid, dann antwortet: „Wir sind Shiv Babas Kinder und Er ist unkörperlich. Er

tritt in Brahmas Körper ein und unterrichtet uns. Es gilt, durch dieses Studium Gottheiten wie Lakshmi und Narayan zu werden. Am Anfang des Goldenen Zeitalters gab es Lakshmis und Narayans Königreich. Wer hat sie so erhaben gemacht? Sie müssen definitiv entsprechende Handlungen verrichtet haben. Der Vater ist hier und erzählt euch die Philosophie der neutralen und der sündhaften Handlungen. Shiv Baba ist unser Lehrer. Er allein ist der höchste Vater, Lehrer und Guru. Baba sagt: Zeigt ihnen Mein Bild und erklärt ihnen die Hauptsache. Wenn sie Alpha verstanden haben, werden sie nicht mehr so viele Fragen stellen. Wenn ihr ihnen all die anderen Bilder erklärt, ohne dass sie Alpha verstanden haben, werdet ihr Kopfschmerzen von all ihren Fragen bekommen. Erklärt zuerst Alpha. Wir befolgen Shrimat. Es werden viele auftauchen, die sagen: „Wir haben Alpha verstanden, warum betrachten wir dann noch diese anderen Bilder? Da wir Alpha kennen, haben wir alles verstanden.“ Sobald sie Almosen erhalten haben, werden sie gehen. Ihr verteilt erstklassige Almosen. Wenn sie den Vater erst einmal erkannt haben, werden sie um so satopradhaner, je öfter sie sich an den Ihn erinnern. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1.Um übersinnliche Freude zu erfahren, seid begeistert und erinnert euch an Shiv Baba, wo immer ihr geht und steht. Habt Interesse daran, aber setzt euch nicht unter Zwang. Entfernt euren Intellekt von allen anderen und verbindet ihn mit dem Einen.

2.So wie der Vater der Ozean der Liebe ist, so seid auch ihr Ozeane der Liebe. Erhebt all eure Mitmenschen. Bleibt in Erinnerung an den Vater und erinnert jeden an Ihn.

**Segen:** Möget ihr zum Inbegriff für Erinnerung werden, indem ihr jegliche Anhänglichkeit ablegt und dadurch alle Spuren und Namen des Leides entfernt.

Wer sich konstant an den Einen erinnert, entwickelt eine konstante und stabile Bewusstseinsstufe (Ekra). Das bedeutet, dass er mit dem Einen die Süße (Ras) aller Beziehungen und Errungenschaften erlebt. Diejenigen, welche in allen Beziehungen zum Vater gehören und Verkörperungen der Erinnerung sind, können leicht jede Form der Anhänglichkeit löschen. Wer jegliche Anhänglichkeit entfernt hat, kann die Wellen des Leides nicht mehr fühlen, die das Berufsleben, die Sorge um den Besitz oder die Gesundheit auslösen. Ein Zerstörer der Anhänglichkeit zu sein, das bedeutet, konstant sorgenfrei zu sein und dass weder Namen noch Spuren von Leid und Friedlosigkeit vorhanden sind.

**Slogan:** Wer seinen Mitmenschen vergeben kann, ist barmherzig und hat konstant gute Wünsche für jeden.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***